

1. Record Nr.	UNINA9910404116603321
Autore	Huber Elisabeth <p>Elisabeth Huber, Universität Bremen, Deutschland</p>
Titolo	Armut und Umweltschutz : Potenziale und Barrieren im urbanen Raum Westafrikas / Elisabeth Huber
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2020
ISBN	9783839451168 3839451167
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (368 p.)
Collana	Kultur und soziale Praxis
Classificazione	MI 20915
Disciplina	305.56909662
Soggetti	Armut Poverty Umweltbewusstsein Environmental Awareness Urban Space Handlungstheorie West Africa Urbaner Raum Westafrika Mali Burkina Faso Postcolonialism Environment Protection Postkolonialismus Right To City Umweltverschmutzung Infrastructure Umweltschutz Living Space Recht Auf Stadt Living Conditions Infrastruktur Population Wohnraum Waste Disposal Lebensbedingungen Mutually Supportive Urban Planning

Bevölkerung
Abfallentsorgung
Ethnology
Abwasserentsorgung
Environmental Sociology
Solidargemeinschaft
Urban Studies
Stadtplanung
City
Ethnologie
Nature
Umweltsoziologie
Social Inequality
Stadt
Natur
Soziale Ungleichheit

Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	The phenomenon of poverty and its impact on environmental pollution of urban spaces in West Africa. On the relation between environmental awareness and living conditions.
Nota di contenuto	Frontmatter 1 Inhalt 5 Abbildungs- und Tabellenverzeichnis 9 Verzeichnis der Abkürzungen 11 Verzeichnis einiger Begriffe 13 Danksagung 15 1. Einleitung 17 2. Armut: Konzept und Theorien 39 3. Umwelt: Konzept und Theorien 73 4. Geschichte und Theorie des urbanen Raums in Westafrika 119 5. Das Konzept des urbanen Lebensstils 151 6. Methode und Vorgehensweise bei der empirischen Forschung 169 7. Umfassende Darstellung der Forschungsergebnisse 199 8. Zusammenfassende Darstellung und Ausblick 291 9. Bibliographie 303 Anhänge 333
Sommario/riassunto	Elisabeth Huber untersucht in ihrer Studie die Möglichkeiten umweltgerechten Handelns der ärmeren städtischen Bevölkerungsschichten im urbanen Raum Westafrikas. Dazu analysiert sie die Praktiken der Abfall- und Abwasserentsorgung in Bamako (Mali) und Ouagadougou (Burkina Faso) unter den dafür relevanten ökonomischen, sozialen und kulturellen Bedingungen. Neben der Erörterung von Armut anhand monetärer Aspekte, fehlender Verwirklichungschancen sowie familiärer und nachbarschaftlicher Solidaritätsstrategien stellt sie die Frage nach dem Zusammenhang von Umweltbewusstsein, Umweltverschmutzung, Umweltschutz, Wohn- und Lebensbedingungen, Infrastruktur und dem »Recht auf Stadt«.